

Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV)

TTSC Kümmersbruck : DJK SpVgg Effeltrich II
Samstag, 24.09.2022, 19:00 Uhr

Dinter bleibt gegen die DJK SpVgg Effeltrich II ungeschlagen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 20:15 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTSC Kümmersbruck ihr Heimspiel in der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV) gegen die DJK SpVgg Effeltrich II. Rund 2 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Michael Hummel den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 2. Saisonspiel mit 4 Ersatzspielern antreten mussten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Dinter / Hummel bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Götz / Mideck. Beim 3:11, 9:11, 12:14 gegen Mill / Rackelmann fanden Hummel / Hummel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit nur einem Satzverlust ging Matthias Hummel gegen Tobias Götz durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte im Anschluss Jonas Dinter beim 11:6, 11:6, 11:4 gegen Heiko Mill und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Die richtige Taktik hatte Markus Hummel beim 3:0-Sieg gegen Alexander Rackelmann ab dem ersten Ballwechsel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Hummel bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Michael Mideck. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTSC Kümmersbruck und DJK SpVgg Effeltrich II. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Matthias Hummel nachfolgend das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als enormer Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Heiko Mill abgab und eine Niederlage kassierte. Jonas Dinter überzeugte im Einzel gegen Tobias Götz, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Markus Hummel gegen Michael Mideck hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Michael Hummel und Alexander Rackelmann, das Michael Hummel letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TTSC Kümmersbruck verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TTSC Kümmersbruck am 01.10.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 1881 Altdorf, während die DJK SpVgg Effeltrich II am 02.10.2022 gegen den TV 1848 Erlangen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTSC Kümmersbruck

Doppel: Dinter / Hummel 1:0, Hummel / Hummel 0:1

Einzel: M. Hummel 1:1, J. Dinter 2:0, M. Hummel 1:1, M. Hummel 1:1

DJK SpVgg Effeltrich II

Doppel: Götz / Mideck 0:1, Mill / Rackelmann 1:0

Einzel: H. Mill 1:1, T. Götz 0:2, M. Mideck 2:0, A. Rackelmann 0:2